

Maßnahmen zur Unterbrechung des Wirkungspfades Boden – Mensch in der Kindertagesstätte „MISCHKA“



Europa fördert Sachsen.



Diese Maßnahme wird gefördert durch die Europäische Union

Ausstattung des Außengeländes mit Einrichtungen zum Spielen nach dem Bodenaustausch



Wir fördern
**kommunale
Investitionen**



**Brücken in die
Zukunft**

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, sowie durch den Freistaat Sachsen aufgrund des durch den Sächsischen Landtag beschlossenen Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes

Kindertagesstätte „MISCHKA“

Dr.-Wilhem-Külz Straße 85 A; 09618 Brand-Erbisdorf,

Von Steffi Schüppel



Bilder: Steffi Schüppel; Kindertagesstätte „Mischka“; Stand 2015

Kurzbeschreibung der Baumaßnahmen

Im Rahmen der Baumaßnahme soll das Außengelände der Kindertagesstätte Mischka neu gestaltet werden. Mit den vorgesehenen Baumaßnahmen wird das Außengelände funktionell neu geordnet und an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst. Dafür werden vorhandene Spielbereiche und -geräte demontiert bzw. abgebrochen und es erfolgen neue Einbauten, Geländemodellierung und Pflanzungen im gesamten Gelände. Das Außengelände der Kindertagesstätte Mischka liegt in einem Bereich, der vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) des Freistaates Sachsen als Verdachtsfläche für eine Schwermetallbelastung ausgewiesen ist. Es handelt sich dabei um eine sogenannte geogene Schwermetallbelastung, die einen natürlichen Ursprung hat und nicht etwa

auf industrielle Verschmutzungen oder dergleichen zurückzuführen ist. Jedoch werden die sogenannten nutzungsbezogenen Prüfwerte für Kinderspielflächen der Bundesbodenschutz- Verordnung (BBodSchV) überschritten. Deshalb sind Maßnahmen notwendig, um den sogenannten „Wirkungspfad Boden-Mensch“ zu unterbrechen, d. h. um zu verhindern, dass in den Kinderspielflächen Personen mit dem belasteten Bodenmaterial in Kontakt kommen. Diese Maßnahmen wurden, nach Teilflächen gegliedert und auf deren jeweilige Nutzung bezogen, in die Planung integriert und sind nun im Zuge dieser Baumaßnahme umzusetzen. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich der Verordnung der Landesdirektion Chemnitz zur Festlegung des Bodenplanungsgebietes „Raum Freiberg“ vom 10. Mai 2011.

Fakten zum Bauvorhaben

1. Beschluss

Beratung und Beschluss zur Vergabe der Leistungen zur Baumaßnahme –
Bodenaustausch Kita „Mischka“
Beschlussvorlage Nr.: 070 / 2017
40. Sitzung des Stadtrates am 25.04.2017

2. Technische Daten:

Gesamtfläche: 8.300 m² Spielfläche
Kindereinrichtung für max. 200 Kinder unterteilt in Krippenkinder, Kindergartenkinder und Hortkinder

3. Gesamtausgaben / Fördermittel

304.724,00 € davon 239.669,60 € Fördermittel

Gefördert durch den Europäischen Fond für regionale Entwicklung –
Strukturförderung: EFRE 2014-2020

4. Bauherr

Große Kreisstadt Brand-Erbisdorf, Markt 1, 09618 Brand-Erbisdorf

5. Träger der Einrichtung

Kindertagesstätte Mischka, DRK- Kreisverband Freiberg e. V., Dr.-Wilhelm-Külz-
Straße 85A, 09618 Brand-Erbisdorf

6. Entwurfsverfasser

CATTANEO / SCHÜPPEL GbR, Einsiedler Hauptstraße 170 A, 09123 Chemnitz

7. Bauleitung

CATTANEO / SCHÜPPEL GbR, Einsiedler Hauptstraße 170 A, 09123 Chemnitz

8. Bauausführung

Andreas Adam GmbH, Straßen-, Tief- und Ingenieurbau, Dresdner Straße 77,
09619 Sayda

9. Bauzeit

Baubeginn: 07.08.2017
Bauende: 31.12.2018